



Foto: shutterstock

20.04.2023 12:08 CEST

„SPEEDMARATHON“ 2023

Am 21. April 2023 findet der europaweite Speedmarathon statt. Der Landkreis Barnim beteiligt sich auch in diesem Jahr an der Aktion.

Bei der Verkehrsüberwachung geht es in erster Linie um die Verkehrsunfallprävention. Überhöhte oder nicht angepasste Geschwindigkeit ist neben Nichteinhalten des Sicherheitsabstandes weiter einer der Hauptunfallursachen. Bei der Aktion zum europaweiten Speedmarathon beteiligen sich sowohl die Polizei als auch die Kommunen. Mit der gemeinsamen Durchführung wird ein wichtiger Beitrag zur Stärkung der Verkehrssicherheit geleistet.

Die Örtlichkeiten der Messeinsätze richten sich grundsätzlich nach dem Runderlass des Ministeriums des Innern und für Kommunales nach Prioritäten, insbesondere an Schulen, Kitas, Unfallhäufungsstellen und Stellen mit besonderer Gefährdungslage, aber auch wegen Lärm.

Am 21. April 2023 werden durch den Landkreis Barnim anlässlich des „Speedmarathons“ an folgenden Stellen Geschwindigkeitskontrollen durchgeführt:

Örtlichkeit	zeitlicher Rahmen	Grund für die Messung
Wandlitz/Zerpenschleuse, L100	ab 7 Uhr	besondere Gefährdung
Werneuchen, B158	ab 14 Uhr	Lärm, Schwerverkehr

Verkehrssicherheit liegt in der Verantwortung einer Vielzahl unterschiedlicher Akteure. Eine entscheidende Rolle spielt das Verhalten des einzelnen Verkehrsteilnehmers, so verhalten sich Kinder im Verkehrsraum kindgerecht und schätzen Geschwindigkeiten und Verkehrssituationen oft falsch ein. Für den Fahrzeugführer ist die Anpassung der Geschwindigkeiten und die Einstellung auf gefährliche Situationen ein möglicher Beitrag zur Verkehrssicherheit.

Das System Straßenverkehr in seiner Komplexität ist nur mit Hilfe aller Beteiligten beherrschbar. So kann jeder Fahrzeugführende mit Rücksicht, Umsicht und einer angemessenen Geschwindigkeit seinen Beitrag für mehr Verkehrssicherheit leisten.

Die Verkehrsüberwachung im Landkreis Barnim wird weiter aufrechterhalten und verstärkt. Auch werden für das Jahr 2023 wieder gemeinsame Aktionstage mit Trägern der Verkehrssicherheit, wie der Polizei, geplant und durchgeführt.

Robert Bachmann
Pressesprecher

Kontaktpersonen



Robert Bachmann

Pressekontakt

Pressesprecher

pressestelle@kvbarnim.de

03334 214-1703